

Aktuelles Markttelegramm



Tierische Erzeugnisse

- Schlachtrinder** Die Fleischnachfrage am Schlachtrindermarkt verläuft ferienbedingt schwach, zusätzlich drücken hohe Temperaturen und steigende Preise an der Theke auf die Kauflaune der Verbraucher. Das Erzeugerangebot bleibt weiter sehr überschaubar, die Abgabebereitschaft geht in der Erntezeit nochmals zurück. Regional tendieren die Erzeugerpreise stabil bis fest, für Schlachtkühe jedoch nur knapp behauptend.
- Schlachtschweine** Bei anhaltend schwachen Fleischgeschäften ordern die Schlachtunternehmen nur reduzierte Stückzahlen. Das Erzeugerangebot stagniert jedoch auf historisch niedrigem Niveau und es entstehen bisher kaum Überhänge. Geforderte Preisabschläge der Vermarkter lassen sich bisher nicht durchsetzen.
- Ferkel** Am hiesigen Ferkelmarkt findet das überschaubare Angebot vollständig Absatz. Die Notierungen verharren auf dem Niveau der Vorwoche.
- Nutzkälber** Das Angebot an Nutzkälbern entspricht der verhaltenen Nachfrage. Mit durchgreifenden Änderungen ist derzeit nicht zu rechnen. Die Preise bleiben auf schwachem Niveau in etwa stabil.
- Eier/ Geflügel** Die Geschäfte am Eiersektor laufen schleppend. Hitze- und ferienbedingt stagniert die Nachfrage. Das umfangreiche, nicht gut am Markt platzierbare Eierangebot, bedingt nachgebende Preise. Auch die Nachfrage nach Geflügelprodukten geht zurück. Die Notierungen haben sich auf dem Vorwochenniveau eingependelt. Mit verstärkter Nachfrage wird erst wieder gegen Ende der Ferienzeit gerechnet, gleiches gilt für Eier.

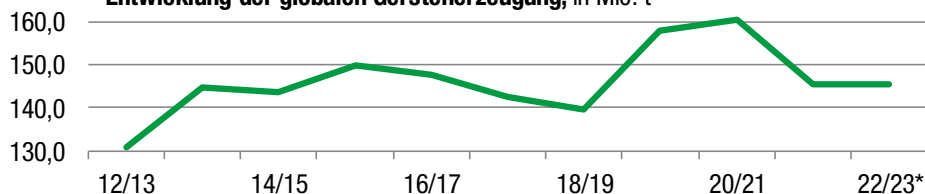
Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

- Getreide und Ölsaaten** Während auf den frühen Standorten des Landes die Erntearbeiten schon weitgehend abgeschlossen sind, stehen auf den Höhen noch große Teile des Weizens und der Sommergerste auf dem Halm. Konnten Wintergerste und Raps noch landesweit in Ertrag und Qualität überzeugen, driften die Ergebnisse bei den Folgedruschfrüchten nun doch teils deutlich auseinander. Weizen wird in der Regel mit durchschnittlichen Erträgen, aber oft abfallenden Proteinwerten eingefahren. Braugerste überrascht auf vielen Standorten mit hohen Vollkornanteilen und häufig unerwartet hohen Mengen. Bisher geernteter Roggen zeigt hervorragende Qualitäten und durchschnittliche Ertragswerte. Die Erzeugerpreise bleiben weiter sehr volatil und haben zur Vorwoche nochmals nachgegeben. Niedrigwasser und mangelnder Frachtraum auf Wasser und Straße stellen den Erfassungshandel vor logistische Herausforderungen.
- Futtermittel** Während der laufenden Erntearbeiten bleibt der Futtermittelhandel im Land vernachlässigt. Im Rahmen rückläufiger Rohstoffkosten erwarten Abnehmer weitere Preisnachlässe für Mischfuttermittel. Der Preisrückgang für Rapsschrot ist gestoppt, Sojaschrot bleibt fortgesetzt sehr teuer.
- Kartoffeln** Sehr ruhige Lage am Kartoffelmarkt, hitzebedingt fehlt der Absatz. Die langanhaltende Trockenheit lässt Ertragsseinbußen für die Haupternte vermuten, die Flächen müssen durchweg beregnet werden. Das Angebot an Frühkartoffeln übersteigt zurzeit deutlich die Nachfrage, was zu erneuten Preisrücknahmen führen könnte. Auch die Qualitäten leiden unter den hohen Temperaturen.

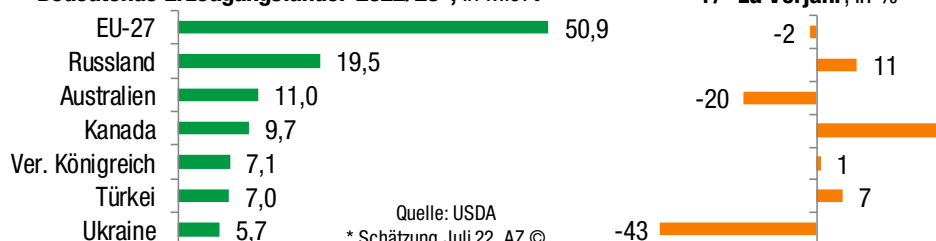
Quelle: LWK RLP, AMI, Agrarzeitung

Aktuelle Marktgrafik

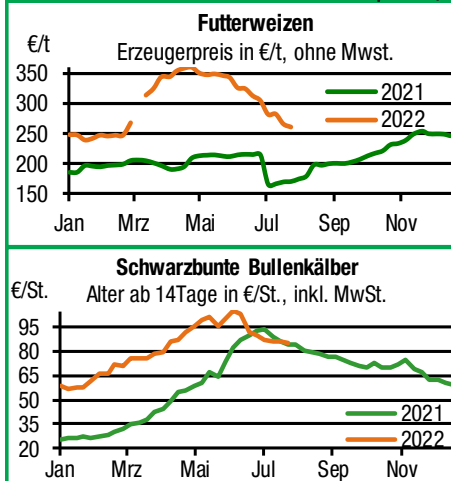
Entwicklung der globalen Gerstenerzeugung, in Mio. t



Bedeutende Erzeugungsländer 2022/23*, in Mio. t



Blick in den Markt



Warenterminbörsen



Euronext Paris, Schlusskurse vom: **25.07.2022**

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Mahlweizen , Menge: 50 t, 76 kg/hl, 15% H ₂ O interventionsfähig; Lieferort Rouen			
Sep 22	21.781	331,75	335,25
Dez 22	33.371	314,75	323,75
Mrz 23	6.009	312,00	322,00
Mai 23	2.674	310,25	321,00

Raps, Menge: 50 t, 40% Öl, 9% H₂O, Lieferorte: Metz, Vahldorf, Magdeburg, Würzburg, Gent, u.a.

Monat	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Aug 22	1.619	626,25	674,50
Nov 22	6.784	631,75	681,25
Feb 23	1.476	631,75	680,25
Mai 23	151	630,75	677,00

Mais, Menge: 50 t, 15 % H₂O, 4 % Bruchkorn Bayonne, Blaye, Bordeaux, La Rochelle, Nantes

Monat	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Aug 22	457	330,00	329,25
Nov 22	1.603	306,25	311,75
Mrz 23	223	306,50	311,75
Jun 23	3	305,00	309,00

CBOT Chicago, Schlusskurse vom: **25.07.2022**

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Weizen , Menge: 5000 US.bsh. (~136 t), Nr.2 Soft Red Winter			
Sep 22	45.198	276,38	294,74
Dez 22	23.741	283,02	300,82
Mrz 23	6.077	288,67	306,53
Mai 23	2.087	291,45	309,16

Mais, Menge: 5000 US.bsh. (~127 t), Qualität: Nr.2 Gelb

Monat	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Sep. 22	90.475	223,08	237,93
Dez. 22	142.540	224,52	237,34
Mrz. 23	23.955	227,22	239,58
Mai 23	11.745	228,85	240,84

Quelle: AMI

Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Basispreise des Agrarhandels, prompte Lieferung frei Erfasser, für Standardqualität, in EUR/t, ohne MwSt.

Erfassungsdatum:	Hessen			Rheinland-Pfalz			Hessen		RLP
	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Ab-Hof Ø	Ab-Hof Ø	Franko Ø
Alle Notierungen gelten für Ernte '22									
Eliteweizen versch. Sorten, >14 % RP	310,00 – 330,00	320,00	330,00	–	–	–	–	–	–
Qualitätsweizen (A) 13,5/40/250	295,00 – 310,00	302,50	303,00	280,00 – 305,00	296,10	295,00	307,50	301,70	305,00
Brotweizen (B) 11,5 – 12,0/220	285,00 – 300,00	290,00	291,70	275,00 – 293,00	283,30	288,40	300,00	288,50	292,30
Mahl- bzw. Brotroggen, FZ>120	233,00 – 260,00	249,70	255,00	240,00 – 250,00	247,00	–	260,00	253,00	–
Futterroggen	–	–	–	220,00 – 230,00	226,30	–	–	233,00	–
Sommerbraugerste max.11,5% RP	350,00 – 380,00	366,30	370,00	325,00 – 365,00	344,40	364,60	370,00	350,20	354,50
Sommerbraugerste (Ernte '23)	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Winterbraugerste	–	–	–	290,00 – 340,00	313,10	328,20	–	319,20	324,00
Futtergerste >62 kg/hl	240,00 – 255,00	247,80	248,00	220,00 – 240,00	233,50	237,80	255,00	238,20	242,50
Futterweizen	270,00 – 280,00	276,10	278,00	250,00 – 270,00	260,20	265,50	285,00	266,70	270,20
Qualitätshafer	240,00 – 240,00	240,00	240,00	–	–	–	250,00	–	–
Futterhafer	200,00 – 200,00	200,00	200,00	220,00 – 225,00	222,70	–	210,00	228,00	–
Körnermais	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Triticale	230,00 – 260,00	247,00	256,30	220,00 – 250,00	237,60	247,50	257,50	246,00	250,40
Winterraps	590,00 – 610,00	597,80	633,00	580,00 – 635,00	616,50	641,00	610,00	623,20	628,80
Winterraps (Ernte '23)	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Futtererbsen	320,00 – 320,00	320,00	320,00	285,00 – 335,00	303,90	297,90	–	309,60	–

Quelle: LLH, Kassel und Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz, Bad Kreuznach

Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Großhandelsabgabepreise in €/t, ohne MwSt.; überwiegend frei Fuhr/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung. Die Konditionen und Paritäten der Börsen sind zum Teil sehr unterschiedlich. Die Preise sind nicht unmittelbar vergleichbar, Preistendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen

Börsennotierungen erkennbar.

G=Geld, B=Brief, PS=Papiersack, lo=lose

Börsen	Köln	Mannh. – Stuttg.	Würzburg	Hamburg	München	Paderborn
Notierungen am:	21.07.2022	25.07.2022	22.07.2022	19.07.2022	20.07.2022	
Brotweizen 11,5 – 12,0/220	–	–	–	340,00	300,00 – 320,00	–
A-Weizen > 13,0 – 13,5/250	–	–	–	348,00	325,00 – 328,00	–
E-Weizen 14,5/50 – 55/250 – 280	–	–	–	–	–	–
Futterweizen > 70 / 72 kg/hl	–	315,00 – 318,00	–	330,00	310,00 – 315,00	–
Brotroggen > 120 FZ	–	–	–	290,00	325,00	–
Braugerste, Inland	–	–	–	–	–	–
Futtergerste > 62 kg/hl	–	285,00 – 290,00	–	290,00	275,00 – 285,00	–
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl	–	–	–	–	–	–
Triticale (max. 10 % Auswuchs)	–	–	–	–	–	–
Mais	Notierung	308,00 – 312,00	Notierung	338,00	325,00	derzeit
Raps	wurde	642,00 – 644,00	wurde	668,00	670,00 – 685,00	keine
Milchl.futter: Est II, 20 % RP	ausgesetzt	353,00 – 355,00	ausgesetzt	–	–	Notierungen
Milchl.futter: Est III, 18 % RP	–	340,00 – 343,00	–	–	–	–
Ferkelstarter >13,8 MJ ME/kg, 18 % RP	–	560,00 – 563,00	–	–	–	–
Schweinemastfutter 13 MJ , 16 % RP	–	410,00 – 413,00	–	–	–	–
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ	–	505,00 – 507,00	–	–	–	–
Sojaschrot, 43–44 % RP	–	552,00 – 555,00	–	531,00	540,00 – 544,00	–
Rapsschrot	–	340,00 – 345,00	–	345,00	370,00	–
Weizenkleie	–	195,00 – 200,00	–	235,00	180,00 – 190,00	–
Roggenkleie	–	–	–	–	–	–
Melasseschnitzel	–	340,00 – 342,00	–	–	–	–

Quelle: Warenbörsen der angegebenen Orte

Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen



Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz
 Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach
 Ref. 25 Markt, Tel.: 0671/793-121
 www.lwk-rlp.de
 markt@lwk-rlp.de

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen
 Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel
 Marktinformation, Tel.: 0561/7299-296/267
 www.agrarberatung-hessen.de
 marktinfo@lh.hessen.de

gültig vom 27.07. bis 03.08.2022

Erzeugerpreise für Rinder frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) Schlachtrinder, für Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Hessen in €/kg SG frei Schlachtstätte, inklusive Bio-/Markenfleisch - Zuschlägen oder sonstige Boni - Zahlungen, ohne MwSt. * gebildet aus Mittelwerten der Meldebetriebe

Anzahl Meldungen: 20 Stück: 5.594 Schlachtzeitraum: 18.07. - 24.07.22

Kategorie	Handelsklasse	Stück	Preisspanne*	Ø-Preis	Kg/Stück	Ø-Preis Vorw.
Jungbullen	U 2	662	4,88 - 5,27	4,91	426,00	4,91
	U 3	373	4,86 - 4,93	4,93	438,00	4,91
	R 2	527	4,76 - 5,27	4,85	374,00	4,85
	R 3	145	4,80 - 5,05	4,89	399,00	4,87
	O 2	150	4,27 - 4,76	4,37	321,00	4,36
	O 3	51	4,39 - 4,72	4,45	384,00	4,42
	P 2	-	-	-	-	-
	P 3	-	-	-	-	-
	E-P insg.	2.032	-	4,84	400,00	4,83
Kühe	R 3	251	4,60 - 5,08	4,75	369,00	4,76
	O 1	277	4,33 - 4,65	4,39	281,00	4,37
	O 2	293	4,36 - 4,84	4,51	301,00	4,49
	O 3	317	4,46 - 4,61	4,56	331,00	4,56
	O 4	52	4,53 - 4,67	4,59	375,00	4,61
	P 1	374	3,60 - 3,85	3,78	240,00	3,77
	P 2	138	3,76 - 4,28	3,95	260,00	3,92
	P 3	0	0,00	0,00	0,00	3,97
		E-P insg.	2.131	-	4,47	314,00
Färsen	R 3	413	4,94 - 5,51	5,06	318,00	5,10
	O 3	124	4,33 - 4,67	4,57	290,00	4,55
	O 4	-	-	-	-	4,60
	P 2	-	-	-	-	-
	P 3	-	-	-	-	-
	E-P insg.	1.247	-	4,93	316,00	4,95

Schlachtzeitraum: 18.07. - 24.07.22		Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder im Preisgebiet							
		Bayern				Nordrhein-Westfalen			
Kategorie	HdKl.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.
Jungbullen	U 3	4,80 - 4,94	4,89	4,90	445,70	4,85 - 4,92	4,86	4,85	462,40
	R 3	4,75 - 4,94	4,84	4,83	399,30	4,82 - 4,91	4,83	4,80	424,40
	O 3	4,26 - 4,69	4,46	4,39	387,30	4,55 - 4,68	4,59	4,61	383,00
Kühe	R 3	4,57 - 4,79	4,73	4,73	367,90	4,75 - 5,00	4,91	4,88	374,20
	O 3	4,30 - 4,61	4,52	4,51	329,80	4,61 - 4,71	4,65	4,65	335,70
	P 1	3,31 - 3,83	3,70	3,70	239,50	3,92 - 4,01	3,95	3,92	246,50
Färsen	R 3	4,96 - 5,05	5,02	5,00	324,70	4,98 - 5,06	5,04	5,02	318,10
	O 3	4,32 - 4,73	4,54	4,49	295,20	4,51 - 4,63	4,60	4,60	293,20

Quellen: ADD Trier, RP Gießen, LEL Schwäb.Gmünd, LFL München, LANUV Düsseldorf

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Preise für Schlachtrinderhälften, in €/kg SG, frei Schlachtstätte, ohne MwSt.

Tierart / HdKl.	26.07.2022	Vorwoche
Jungbullen R3	4,80 - 4,89	4,65 - 4,87
Kühe O3	4,50 - 4,60	4,50 - 4,60
Färsen R3	5,00 - 5,06	4,90 - 5,10
Färsen O3	4,45 - 4,65	4,35 - 4,65

Umfrage der Landwirtschaftskammer in Schlachtstätten in Rheinland-Pfalz

Schlachtlämmerpreise



In Eur kg/LG, inklusive 9,5 % MwSt.

(LG abzgl. 5% Nüchterung) **25.07. - 31.07.22**

Klasse 1 jung, vollfleischig : **3,40 - 3,60**

Klasse 2 jung, fleischig : **3,10 - 3,40**

Klasse 3 abfallende Qualität: **2,40 - 3,10**

Tendenz: Weiterhin guter Abverkauf!

Quelle: EZG Weideland, Geschäftsstelle Ingendorf; Tel: 0162 2034133

Lammfleisch Südwest



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV) in Hessen, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und NRW, in €/kg, ohne MwSt.

für die Woche vom: **18.07. - 24.07.22**

Nach Schlachtgewicht pauschal abgerechnet

	Stück	SG kg/Tier	Spanne	Ø-Preis
Lämmer	232	20,80	6,50 - 8,50	7,09

Quellen: LEL Schwäb.-Gmünd, ADD Trier, LANUV Düsseldorf, RP Gießen

Wareterminbörsen



Euronext Paris, Schlusskurse vom: **25.07.2022**

Rapsschrot, Menge: 50 t, Prot/ÖL komb.: 34,5%,

H₂O: 12,5-13%, div. Lieferorte Deutsch/Frankr.

Liefermon. Umsatz Euro/t Vorwoche

Aufgrund fehlender Umsätze wird die Notierung Rapsschrot nicht mehr veröffentlicht

CBoT Chicago, Schlusskurse vom **25.07.2022**

Sojaschrot, Menge: 100 Short Tons. (~91 t),

48% Protein

Liefermon. Umsatz Euro/t Vorwoche

Aug 22 18.829 **481,34** 472,20

Sep 22 20.902 **446,60** 444,16

Okt 22 7.090 **430,25** 430,90

Eurex Leipzig, Schlusskurse vom: **25.07.2022**

Magermilchpulver, Menge: 5 t

Liefermon. Umsatz Euro/t Vorwoche

Jul 22 0 **3875,00** 3871,00

Aug 22 0 **3725,00** 3863,00

Sep 22 0 **3650,00** 3700,00

Butter, Menge: 5 t

Jul 22 0 **7200,00** 7304,00

Aug 22 0 **7075,00** 7075,00

Sep 22 0 **6875,00** 6882,00

Quelle: AMI

Erzeugerpreise für Nutzkälber ab Hof



1. u. 2. Qualität, zur Bullen- bzw. Kälbermast geeignet; Alter ab 14 Tage; ca. 45 bis 60 kg LG in Eur/St.; inklusive MwSt., nach allen Vermarktungsabzügen

Region	Hessen				Rheinland-Pfalz			
	18.07. - 24.07.22				25.07. - 31.07.22			
Woche vom:	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.
Bullenkälber								
Holstein sbt.	239	33 - 177	101	101	336	60 - 135	86	86
Holstein rbt.	-	-	-	-	58	60 - 120	84	85
Kreuzungen	13	111 - 281	203	208	74	80 - 280	171	190
Fleckvieh	17	199 - 332	258	279	20	80 - 160	128	126
3. Qualität	15	8 - 44	20	21	24	10 - 80	31	39
Mutterkälber								
Fleckvieh	-	-	-	-	17	30 - 45	32	47
Kreuzungen	7	111 - 120	119	130	34	60 - 200	104	101
3. Qualität	-	-	-	-	-	-	-	-

Erzeugerpreise für Fleckviehkälber; bis 100 kg LG, ab Hof, in €/kg LG, ohne MwSt.

Zeitraum: **18.07. - 24.07.22** (Veränderungen zur Vorwoche)

Region	Bayern	Baden-Württemberg	Südbaden
Bullenkälber	6,08 (+ 0,19)	5,85 (+ 0,05)	5,35 (± 0,00)
Mutterkälber	3,54 (- 0,01)	3,55 (+ 0,05)	3,19 (± 0,00)

Quellen: LLH Kassel, LWK RLP, Bad Kreuznach, LBW-BW, BBW

gültig vom 27.07. bis 03.08.2022

Erzeugerpreise für Schlachtschweine frei Schlachtstätte



Preisgebiete Ba-Wü, RLP und Hessen zusammengefasst. *Preise inkl. Tiere
aus Bio- und Qualitätsprogrammen. Spanne unten und oben um je rd. 1 % der Tiere gekappt.

Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV), nach Handelsklassen und SG (bei S-P 80-110 kg SG), ohne MwSt.

Zeitraum:		18.07. - 24.07.22		M	S	E	U	S-P	Vorw
Ba-Wü / RLP / Hessen	(26 Betriebe, 80.934 St.)	0,94 - 1,15		1,88 - 3,05	1,84 - 3,08	1,64 - 3,11	–	–	–
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,03		1,93	1,93	1,86	1,93	1,93	1,93
	Klassen-Anteil in Prozent	0,54		41,42	44,48	7,23	–	–	–
	Muskelfleisch-Anteil in %	–		61,90	57,90	53,30	59,20	59,20	–
Nordrhein- Westfalen	(13 Betriebe, 268.344 St.)	1,13 - 1,23		1,84 - 1,96	1,82 - 1,90	1,70 - 1,84	–	–	–
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,17		1,94	1,88	1,75	1,91	1,92	1,92
	Klassen-Anteil in Prozent	1,82		67,57	26,78	3,39	–	–	–
	Muskelfleisch-Anteil in %	–		63,00	58,10	53,40	61,30	61,20	–

Quellen: LEL Schwäb. Gmünd, ADD Trier, RP Gießen, LANUV Düsseldorf

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Basis-Preis für Schlachtschweine, 57 % MFA
(in €/kg/SG), frei Schlachtstätte
Umfrage in Schlachtstätten aus RLP 26.07.2022

Spanne: 1,85 - 1,87 Vorw.: 1,85 - 1,87

ISN/ISW-Notierungen (Tel: 054491-9665-0)			
Internetbörse	Median	Spanne	zur Vorw.
26.07.2022	1,85	1,85 - 1,85	–
ISN-Marktplatz 15.07.-21.07.22	1,83	1,83 - 1,83	± 0,00

ISN/ISW-Notierungen, Tel: 054491-9665-0

VEZG Vereinigungspreis



Schlachtschweine mit 57 % MFA, VEZG-AutoFOM-Referenzmaske, frei Schlachtstätte, ohne MwSt.

Wochenpreis vom 27.07.22 (28.07. - 03.08.22)

AutoFOM-Preisfaktor: 1,85 € / Indexpunkt

Preisspanne: 1,85 - 1,90 (Vw.: 1,85 - 1,90)

FOM-Basispreis: 1,85 €/kg SG (Vw.: 1,85)

Vermarktungsmenge: 253.700 (z.Vw.: - 4.900)

M-Sauenpreis (20.07.22): 0,95 €/kg SG

Veränderung zur Vorwoche: ± 0,00 €/kg SG

Landwirtschaftskammer Niedersachsen

Ferkelpreise Rheinland-Pfalz / Saarland



Basispreise ab Hof, ohne MwSt, für Standard-Qualitätsferkel der Erzeugerringe; Ø-Gruppen-Größe: Ringferkel 30 Stk., Aufzuchtferkel: 200 Stk./Partie; z. T. als Poolpreis; ohne Zu-/Abschläge für Klein- und Großgruppen; ohne Kosten für Transport und Impfungen; für gesetzeskonform kastrierte Partien mit ausgeglichenem Geschlechterverhältnis Zuschlag von 2,00 EUR/Ferkel; mit Qualitätszuschlag "Aufzuchtstall"; Herkünfte: Zwei-/Dreirassenkreuzungen, Hybriden, Systemferkel. 25.07. - 31.07.22

Basis	kg	Grundpreis bzw. Spanne (€/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (€/St.)	Zu-/Abschläge (€/kg) für	
				Mehrgewicht	Mindergew.
Qualitätsring ferkel (R)	25	48,00	± 0,00	bis 30 kg 1,30 bis 35 kg 0,65	1,00 –
Aufzuchtferkel (A)	8	23,40 bis 32,95	± 0,00	0,50 – 1,00	0,50 – 1,00
	30	50,75 bis 52,10	± 0,00	0,50 – 0,70	0,70 – 1,00

2. Verkaufspreismeldungen der Erzeugerringe aus der Vorwoche, vom 18.07. - 24.07.22

Basis (kg)	Anzahl Ferkel	Preis/Ferkel (€/St.)		± Preisveränderung zur Vorw. (€/St.)	Zu-/Abschläge (€/kg) für	
		Spanne	Ø-Preis		Mehrgew.	Mindergew.
(R) 25	850	48,00 - 53,00	50,91	- 0,65	bis 1,30	bis 1,00
(A) 8	180	23,40 - 32,95	28,71	+ 1,07	0,50 – 1,00	0,50 – 1,00
(A) 30	890	50,75 - 53,00	51,63	- 0,21	0,50 – 0,70	0,70 – 1,00

Die Zu- und Abschläge für abweichende Mengen und Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar. Zuschläge bei Kleingruppen (Ringferkel), bis 60 Ferkel/Partie, wurden Abzüge bis 2,00 €/Tier, bei Großgruppen, ab 100/160 Tiere, Zuschläge von bis zu 4,00 €/Tier, vor MwSt., berechnet. Quelle: LWK-RLP

Ab Hof Preise für Schweine



Rheinland-Pfalz Erzeuger-Metzger-Direktverkauf Metzgerqualität, ca. 58-60 % MFA, €/kg, o.Mwst.

Schlachtzeitraum vom 18.07. - 24.07.22

Gemeldete Tiere: 593 je/kg LG: 1,59

umgerechnet auf SG (79 % Ausschl.): 2,02

Empfehlung der Erzeugergemeinschaften aus RLP für die Woche vom: 25.07. - 31.07.22

Abgerechnet nach Lebendgewicht: 1,60 kg LG

Abgerechnet nach Schlachtgewicht: 2,03 kg SG

Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach

Ferkelpreise aus Nordwestdeutschland



Ab-Hof-Preise für Qualitäts-Ferkel, ohne MwSt, ohne Aufschläge für Topgenetik, Impfungen, Kastration

vom:	18.07. - 24.07.22		Rheinland	NRW u. Niedersachsen	Niedersachsen
Datenquelle*:			EZG'en Rheinl.	LWK NRW + Nieders.	LWK Nieders.
Basisgewicht / Partigröße			30 kg/100 – 170 Stk.	25 kg/200 Stk.	8 kg/200 Stk.
eingekaufte Menge in St.			11.933	155.125	–
Ø-Preis in € / St.			53,00	42,50	23,40
Veränderung z. Vorwoche			± 0,00	± 0,00	± 0,00
Preisspanne € / St.			–	40,00 - 49,00	---
Akt Trend z. VW €/St.			± 0,00	± 0,00	./.

*VHB: Genossenschaftliche und private Handelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft für Ferkel. Die notierten Preise für Ring- /Qualitätsferkel sind Grundpreise einschl. Mitgliedsbeitrag und beziehen sich auf o.a. Verkaufsgruppen. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Kleinere bzw. größere Partien erzielen entsprechende Abzüge/Zuschläge. Gewichtsabweichungen zur Basis werden in der Regel mit 0,75-1,00 €/kg verrechnet. Für individuelle Impfprogramme werden zusätzliche Preisaufschläge vergütet

Ferkelpreise Hessen



Ab-Hof-Preise für Standard-Qualitätsferkel

(Basis: 28kg), €/Tier, ohne MwSt., ohne Aufschläge für Impfungen, inklusive aller Qualitätszuschläge nach Abzug der Vermarktungskosten.

Zeitraum: 18.07. - 24.07.22

Anzahl 6.269 Preisspanne Ø-Preis (Vorw.)

100er Gruppe 45,00 - 55,99 52,39 € (52,49)

Zuschlag 28 - 30 kg LG 1,00 - 1,50 €

Zuschlag > 30 kg LG 0,50 - 1,00 €

Tendenz für die aktuelle Woche ± 0,00

Preis für Partie mit einheitl. Genetik und Gewicht.

Für gesetzeskonform kastrierte Ferkelpartien deutscher Herkunft im ausgeglichenen biologischen Geschlechterverhältnis wird ein Preiszuschlag von 2,00 EUR/Tier bezahlt.

Quelle: Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen

Futtermittel



Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, in €/t - Spannenpreise Quelle: LWK RLP, LLH

Erfassungsdatum:	12.07.2022		13.07.2022	
	RLP/Saarl.		Hessen	
x = lose (> 3 t, frei Hof), o = gesackt (ab Lager)				
MAT, ohne Magermilchpulveranteil	o	2.680,00 – 2.895,00	2.325,00 – 2.870,00	
MAT, Magermilchpulveranteil 20-40 %	o	2.900,00 – 3.342,50	2.526,00 – 3.150,00	
MAT, Magermilchpulverant. > 35 %	o	3.190,00 – 3.830,00	3.226,00 – 3.630,00	
Ergänzfutter für Aufzuchtkälber, 18% RP	x	480,00 – 555,00	440,00 – 535,00	
Milchleistungsfutter 20/4, mind. 7 MJ/kg	x	390,00 – 429,50	399,00 – 488,00	
Milchleistungsfutter 18/3, 6,7 MJ/kg	x	350,00 – 408,00	354,50 – 469,00	
Rindermastfutter 20-25/3, 10,8 MJ/kg	x	367,50 – 440,00	365,00 – 480,00	
Mastfutter für Schweine				
Anfangmast bis 50 kg, 15-18%RP, 0,9-1,15%L	x	405,00 – 461,00	432,00 – 500,00	
Mittelmast von 50-80 kg, 14-16%RP, 0,8-1%L	x	380,00 – 435,50	409,00 – 470,00	
Endmast ab 80/90 kg, 12,5-14%RP, 0,7-0,9%L	x	365,00 – 419,50	397,00 – 457,50	
Ergänzungsfutter 20-25% Getreideant.	x	350,00 – 568,00	531,00 – 669,00	
Ergänzungsfutter 30-35% Getreideant.	x	465,00 – 610,00	497,00 – 625,00	
Ferkelaufzucht f., 15-18%RP, 1-1,2% Lysin	x	443,00 – 533,50	515,00 – 574,00	
Alleinfutter säugende Sauen, 15-17,5%RP	x	454,00 – 515,50	451,00 – 551,00	
Alleinfutter tragende Sauen, 12-14%RP	x	431,50 – 440,00	403,00 – 482,50	
Legehennenalleinf., 11,4-11,6 MJ ME/kg	x	485,00 – 501,50	481,50 – 501,50	
0,38 % Methionin	o	700,00 – 835,50	–	
Endmastfutter für Hähnchen, 12,8-13,4 MJ/kg	x	500,00 – 500,00	566,00	
Mastfutter für Puten, Phase 5, 12,7-12,9 MJ/kg	x	571,50 – 600,00	571,00	
Mastfutter für Puten, Phase 6, 13-13,4 MJ/kg	x	576,50 – 590,00	576,50	
Sojaschrot, 43-44% RP	x	580,00 – 602,50	559,00 – 607,00	
Sojaschrot, 48% RP	x	610,00 – 630,00	558,50 – 633,00	
Sojaschrot, 48% RP, Non-GMO	x	830,00 – 830,00	758,00 – 970,00	
Rapsschrot, ca. 34 % RP	x	385,00 – 445,00	410,00 – 470,00	
Melasseschnitzel, gepresst	x	385,00 – 445,00	–	
Alleinfutter f. Mastschafklämmer	x	385,00 – 480,00	–	
Raufutter - Einkaufspreis des Handels, ab Hof, in €/t, ohne MwSt.				Quelle: LWK RLP, LLH
Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt		150,00 – 185,00	150,00 – 200,00	
Heu, Rundballen, 1. Schnitt		110,00 – 135,00	85,00 – 150,00	
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt		120,00 – 140,00	85,00 – 160,00	
Stroh, kleine HD-Ballen		110,00 – 125,00	105,00 – 120,00	
Stroh, Rundballen		80,00 – 90,00	80,00 – 90,00	
Stroh, Quaderballen		80,00 – 95,00	80,00 – 100,00	

Sauen/Ferkel Südhessen



Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft - Ableitung vom Schlachtschweinepreis in EUR, Netto, ab Hof Zeitraum: **01.08. - 07.08.22**

Ferkel, Basis 25 kg, geimpft gegen Mykoplasmen mit einheitlicher Genetik, Gewicht, Zuschlag für Kastration, ohne Zuschläge für Mengen **65,75**
 Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG **1,25**
 Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG **0,50**

Jungsaunen, Basis mind. 95 kg LG und 180 Lebenstage **319,00**

Quelle: Schweine-Kontrollring Südhessen, LLH

Ferkel Rhön-Vogelsberg



Ab-Hof, ohne MwSt. Vom: **25.07. - 31.07.22**

Basis 28 kg-Ferkel, €/St. **53,00**

Mehrgewicht (28-30) €/kg LG **1,28**

Mehrgewicht, >30 kg: kein Zuschlag

Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg

Ferkel Baden-Württemberg



Region	Erzielte Ø-Preise der Vorwoche ¹⁾ in €/St.	Notierung 25.07.2022
Hohenlohe und Oberschwaben	Spanne Ø	Tendenz Folgewoche
200 Gruppe ²⁾	40,00 - 47,00	44,60 ± 0,00

¹⁾ gew. Ø-Preise, 25 kg-Ferkel, o. Mykoplasmenimpfung und ohne MwSt., ab Hof, nicht kastriert

²⁾ Ferkel-Gruppe ca. 200 Tiere, einheitlicher Genetik und Gewicht, mit QS-Status, nicht kastriert frei Vermarkter/Mehrgewicht.: ca. + 1 €/kg / Zuschlag bei Kastration + 2 €/Tier

Hybrid-Jungsaunen



5-10 Tiere/Lieferung; frei Hof; ab 90 kg LG ohne MwSt.; Zeitraum: **18.07. - 24.07.22**

395,00 – 413,00 €/Tier **404,00**

Basispreise ohne jegliche Zu- oder Abschläge

Quelle: VSR, ADN Genetik-RLP/Hessen

Auktionstermine



Zuchtvieh	Fleischrinder
Hamm: 02.08.22	---
Krefeld: 17.08.22	---
Fließem: 18.08.22	---
Alsfeld: 24.08.22	---
Kälber	Absetzer
Fließem: 10.08.22	Laasdorf: 24.08.22
Münster: 10.08.22	Krefeld: 24.08.22
Münster: 31.08.22	Alsfeld: 31.08.22
Fließem: 07.09.22	Alsfeld: 21.09.22

--- | ---

Termine für Schafe und Ziegen abrufbar unter:
www.ziegen-auktion.de | www.schafauktion.de

Quellen: ZBH Alsfeld, Rinder-Union West eG
 FHB Fleischrinder-Herdbook Bonn e.V.,
 Landesverband der Schafhalter/Ziegenhalter und
 Züchter Rheinland-Pfalz e.V.

Eierpreise



Erzeugerpreise für Güteklasse A, lose, in Cent / St., Zuschläge für Bruderhahnmast in den Preisen enthalten					Eiernotierung Südwest vom 26. Juli 2022		
Rheinland - Pfalz vom: 25.07. - 31.07.22			Hessen vom: 18.07. - 24.07.22		Großhandelsabgabepreise an den LEH ohne MwSt und ohne KVP, €/100/Stk. inkl. Zuschläge f. Bruderhahnaufzucht		
Gew.-Kl.	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis	Bodenhaltung		
aus Bodenhaltung, Absatz von Erzeugerpackstellen o. MwSt.					Bodenhaltung		
XL	24,00 – 28,90	28,07	17,50 - 30,00	23,09	Gewichts-klasse	€/100 St.	€/100 St.
L	18,00 – 25,00	20,40	12,70 - 26,00	19,92		19.07.22	12.07.22
M	17,00 – 24,00	17,97	11,00 - 26,00	18,14	XL	30,50	30,50
S	13,00 – 16,00	14,32	7,20 - 20,55	12,11	L	24,50	24,50
aus Bodenhaltung, an Endverbraucher, lose, inkl. MwSt.					M	21,75	21,75
XL	27,00 – 36,00	29,59	21,00 - 35,00	30,00	S	–	–
L	24,00 – 30,00	26,35	17,00 - 35,00	27,10	Tendenz:	ausgeglichen	ausgeglichen
M	21,00 – 28,00	23,94	15,00 - 35,00	24,50	Freilandhaltung		
S	15,00 – 20,00	17,00	11,00 - 25,50	16,79	Gewichts-klasse	€/100 St.	€/100 St.
aus Käfighaltung						19.07.22	12.07.22
aus Biohaltung					XL	34,00	34,00
Absatz von Erzeugerpackstellen, ohne MwSt.					L	29,00	29,00
XL	21,75 – 21,75	21,75	22,00 - 32,00	29,50	M	26,75	26,75
L	12,95 – 12,95	12,95	21,00 - 36,00	30,13	S	–	–
M	11,70 – 11,70	11,70	21,00 - 36,00	29,88	Tendenz:	ausgeglichen	ausgeglichen
S	11,00 – 11,00	11,00	17,00 - 21,00	19,00			

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP; LLH Kassel

Quelle: Warenbörse Stuttgart/Mannheim

gültig vom 27.07. bis 03.08.2022

Großmarkt-/ Verbraucher-/ Erzeugerpreise für Obst und Gemüse



	Großmarkt-Preise		Ökologische Erzeugung Hessen			
	BLE - gewogene Ø-Preise diverse Großmärkte ohne MwSt		Erzeuger an LEH Ø-Preise o. MwSt, z.T. Importware		Großhandel an LEH Ø-Preise o. MwSt, z.T. Importware	
	18.07. - 24.07.22	26.07.2022	26.07.2022		26.07.2022	
Obst	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.
Äpfel (kg)						
Boskoop	1,05	1,15	–	–	1,99	2,39
Gala	1,00	1,15	–	–	2,50	1,99
Jonagold	1,10	1,10	–	–	1,99	2,30
Beeren-/Steinobst						
Pfirsiche (kg)	3,52	3,45	–	–	4,03	3,58
Aprikosen (kg)	4,16	4,12	–	–	5,05	4,20
Pflaumen (kg)	1,78	2,25	–	–	4,20	4,20
Kräuter						
Koriander (Bd)	–	–	–	–	1,25	1,25
Dill (Bd)	–	–	1,00	1,00	1,18	1,11
Basilikum (Topf)	–	–	–	–	1,55	1,55
Petersilie glatt (Bd)	–	–	1,00	1,00	1,10	1,10
Rosmarin (Bd)	–	–	0,80	0,80	1,25	1,25
Salat u. Gemüse						
Eisbergsalat (Stk)	0,60	0,60	1,00	1,00	1,42	1,42
Endivien (Stk)	0,91	0,92	–	–	–	–
Bataviasalat (Stk)	–	–	1,00	1,00	1,22	1,22
Kopfsalat (Stk)	0,62	0,61	1,00	0,90	1,25	1,22
Schlangengurke (Stk)	0,78	0,79	1,00	1,00	1,12	1,16
Stangenbohnen (kg)	3,34	3,46	–	–	6,85	6,85
Buschbohnen (kh)	2,69	3,08	–	–	4,90	4,99
Tomaten, Rispfen (kg)	1,81	1,81	3,60	3,60	3,53	4,08
Zucchini grün (kg)	1,06	1,06	1,90	1,90	1,79	1,98
Blumenkohl (Stk)	1,15	0,94	–	–	2,18	2,18
Broccoli (kg)	–	–	–	–	3,91	3,91
Chinakohl (kg)	–	–	–	–	2,46	2,46
Paprika rot (kg)	3,70	3,57	–	–	5,90	5,90
Kohlrabi (Stk)	–	–	–	–	1,08	1,08
Spitzkohl (Stk)	–	–	1,50	1,60	1,79	1,79
Rotkohl (kg)	–	–	1,70	1,80	2,01	2,01
Weißkohl (kg)	–	–	1,50	1,60	1,76	1,76
Wirsing (Stk)	–	–	–	–	1,49	1,49
Knoblauch (kg)	5,35	5,35	–	–	9,73	9,73
Möhren gew. (kg)	0,77	0,75	–	–	1,65	1,71
Lauch (kg)	1,34	1,29	–	–	4,10	3,85
Zwiebeln (kg)	0,86	0,89	–	–	2,25	2,35

Quelle: BLE, LLH Kassel

Ökoprodukte ab Hof



Ökologische Erzeugung - Hessen (z.T. Importware)
Ab Hof-Preise inkl. MwSt **26.07.2022**

Produkte	von - bis	Ø
Bataviasalat (Stk)	1,99 – 2,25	2,11
Chicoree (kg)	–	14,00
Eichblattsalat (Stk)	1,99 – 2,25	2,11
Kopfsalat (Stk)	1,79 – 2,25	2,06
Mangold (kg)	5,95 – 7,95	6,96
Rucola (Bd)	–	2,39
Spinat gew. (kg)	–	6,95
Schlangengurken (Stk)	2,19 – 2,70	2,42
Minigurken (kg)	6,95 – 7,99	7,63
Paprika rot (kg)	5,59 – 8,95	6,87
Peperoni (kg)	11,40 – 22,50	15,43
Paprika gelb (kg)	5,99 – 7,95	6,96
Tomaten (kg)	5,95 – 7,95	6,80
Zucchini grün (kg)	2,75 – 3,95	3,57
Strauchtomaten (kg)	5,95 – 7,89	6,92
Frühkartoffeln (kg)	2,70 – 2,99	2,86
Blumenkohl (Stk)	3,59 – 4,99	4,16
Broccoli (kg)	5,99 – 8,95	7,57
Chinakohl (kg)	3,29 – 4,39	3,67
PakChoi (Senfkohl, Stk.)	–	3,95
Kohlrabi (Stk)	1,40 – 2,29	1,97
Sauerkraut (kg)	–	4,78
Rotkohl (kg)	2,20 – 4,25	3,08
Weißkohl (kg)	2,20 – 3,25	2,81
Wirsing (kg)	2,20 – 3,95	3,08
Dill (Bd)	2,20 – 2,49	2,30
Koriander (Bd)	–	2,20
Kresse (Schale)	0,99 – 1,20	1,07
Petersilie kraus (Bd)	1,95 – 2,49	2,21
Thymian (Bd)	–	2,40
Steinchampignons (kg)	12,90 – 14,95	13,84
Fenchel (kg)	5,09 – 6,25	5,67
Möhren gew. (kg)	2,65 – 2,99	2,81
Pastinaken (kg)	3,99 – 5,99	4,98
Radieschen (Bd)	1,99 – 2,50	2,26
Rote Bete (kg)	3,20 – 4,75	3,76
Topinambur (kg)	–	4,99
Knollensellerie (kg)	3,80 – 4,19	3,99
Lauch (kg)	5,95 – 7,39	6,81
Knoblauch (kg)	8,90 – 20,00	14,45
Zwiebeln (kg)	3,60 – 4,49	4,01

Quelle: LLH Kassel

Speise-/Speisefrüherkartoffeln



26.07.2022		RLP-Nord	RLP-Süd	Hessen
Erzeugerpreise, €/dt, ohne MwSt. lose,	1	36,00	40,00	38,00 - 40,00
frei Rampe, vor Abzug Sortierkosten	2	34,00	38,00	36,00 - 38,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	–	–	96,00
€/dt inkl. MwSt., in 10 + 12,5 kg Säcken	2	–	–	96,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	70,00-180,00	110,00-200,00	–
€/dt, inkl. MwSt., in 2,5-5 kg Säcken	2	60,00-180,00	110,00-200,00	–
Großhandelsabgabepreise				
€/dt, ohne MwSt., mit Sack,	1	./.	./.	48,00 - 52,00
Mindestabgabe eine Palette	2	./.	./.	46,00 - 50,00
Kleinverkaufspreise LEH, Discounter	1	70,00 - 180,00	–	–
€/dt, inkl. MwSt. in 2 bis 5 kg-Netzen	2	60,00 - 175,00	–	–

1 = festkochende Sorten, 2 = vorw. festkochende Sorten

Quelle: LWK RLP; LLH Kassel

Wareterminbörse



Eurex Leipzig, Schlusskurse vom: **25.07.2022**

Veredelungskartoffeln, Menge: 25 t, u.a..
Bintje, Asterix, max 65 Knollen/10kg
Cash-Settlement-Abrechn. auf Basis
Eurex EU-Process Potato-Index)

Liefermonat	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Nov 22	0	172,00	170,00
Apr 23	124	235,00	216,00
Jun 23	0	215,00	215,00

Quelle: AMI

gültig vom 27.07. bis 03.08.2022

Düngemittelpreise in Rheinland-Pfalz und Hessen



Abgabepreise für Düngemittel an die Landwirtschaft, in €/100 kg, ohne MwSt.

Stichtag: 20.07.2022	Rheinland-Pfalz		Hessen	
	Ab Handels- lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t	Ab Handels- lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t
Kalkammonsalpeter (KAS) 27 % N	72,00 – 75,00	68,00 – 70,00	73,00 – 79,00	72,00 – 78,00
Harnstoff 46 % N, gekörnt	–	–	–	–
Harnstoff 46 % N, mit Ureaseinhibitor	–	86,00 – 86,00	96,00 – 96,00	94,90 – 95,00
Ammonnit.-Harnst.-Lös. - 30 % N	73,00 – 73,50	68,00 – 68,00	66,80 – 70,00	66,00 – 68,00
Diammonphos. 18 % N + 46 % P2O5	109,00 – 109,00	–	112,00 – 150,00	110,80 – 148,00
Triple-Phosphat 46 % P2O5	110,00 – 110,00	108,00 – 108,00	103,50 – 103,50	102,40 – 102,40
40er Kornkali, 40 % K2O + 6 % MgO	65,00 – 71,00	67,00 – 67,00	65,00 – 67,00	63,90 – 65,00
60er Kali 60 % K2O	88,00 – 88,00	89,00 – 89,00	85,60 – 95,00	84,80 – 93,00
Magnesia-Kainit 9 % K2O + 4 % MgO	–	–	19,00 – 19,00	18,50 – 18,50
Kalimagnesia 30 % K2O + 10 % MgO	78,90 – 78,90	76,90 – 76,90	73,70 – 75,00	72,60 – 73,00
Schwefels. Ammoniak 21% N+24% S	–	–	63,20 – 75,00	62,30 – 72,00
Ammonsulfatsalpeter 26% N+13 % S	74,00 – 77,00	71,00 – 71,00	76,70 – 85,00	75,60 – 84,00
Alzon neo-N, 46 % N	–	–	104,00 – 104,00	103,00 – 103,00
Entec, 26 % N	–	–	–	–
Kohlensaurer Kalk 95 % CaCO3	–	–	2,50 – 2,50	2,30 – 2,30
NPK-Dünger 13/9/16/4	–	–	–	–
NPK-Dünger 14/10/16/5	–	–	–	–
NPK-Dünger 15/13/13+5	75,00 – 75,00	–	–	3,95 – 3,95
NPK-Dünger 15/15/15	78,00 – 78,00	–	77,30 – 87,00	76,30 – 85,00

Am Düngermarkt bleiben die Geschäfte überschaubar. Während der Ernte werden Lagerkapazitäten für die Getreideerfassung vorgehalten. Ohnehin lagert kein Landhändler bei den hohen Preisen derzeit größere Mengen ein und riskiert einen Margenverlust. Der vorliegende Bericht erhebt daher keinen Anspruch auf Repräsentativität. Unterdessen setzt sich die hohe Volatilität am Markt fort und in der Folge werden nur vereinzelt Tagespreise genannt. Sofern Preise überhaupt verfügbar sind, kommt es zu spürbaren Preisbefestigungen. Vor dem Hintergrund der steigenden Gaspreise dürften sich die festen Preistendenzen vorerst fortsetzen, da dieser limitierende Faktor die Produktionskosten in die Höhe treibt. Zudem ist die Warenverfügbarkeit weiterhin knapp und dürfte schwierig bleiben.

Quelle: Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz und Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen